

EMERGENCY

in cinema

Medizin, Ethik & Recht im Film

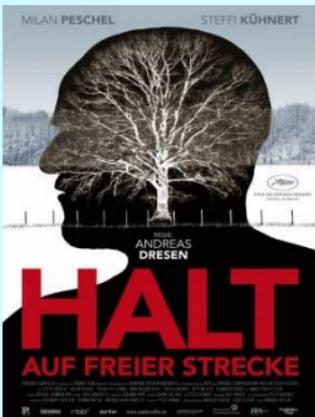
20.6.2018

18:00 Uhr

Halt auf freier Strecke

Frank Lange ist ein 44-jähriger, durchschnittlicher Familienvater, mit Reihenhaus, Frau und zwei Kindern. Sein durchschnittliches Leben bricht plötzlich zusammen, als bei ihm ein bösartiger und inoperabler Gehirntumor diagnostiziert wird. Er dokumentiert das Fortschreiten seiner Krankheit mit dem eigenen Smartphone. Während seine Familie zunehmend mit der Situation überfordert ist, verliert Frank immer öfter die Orientierung und unterliegt, gezeichnet durch die Krankheit und Einnahme von Schmerzmitteln, einer starken Persönlichkeitsveränderung.

Andreas Dresens Film dokumentiert mit einfühlsamer Nähe und beeindruckendem Realismus Krankheit und Sterben seines Protagonisten. Was dieser Prozess nicht nur für den Patienten selbst, sondern auch für dessen Familie bedeutet, wird vor allem durch die großartigen Hauptdarsteller greifbar. Durch Laiendarsteller erhält der Film zudem eine Authentizität, die so im Kino nur selten zu erleben ist. „Halt auf freier Strecke“ zeigt die banalen und grausamen Momente des Sterbens ebenso wie Momente von Wärme, Würde und Barmherzigkeit, um die die Familie zunehmend kämpfen muss.



D 2011; 109 Min.

Regie: Andreas Dresen

Darsteller: Steffi Kühnert,

Milan Peschel, Talisa Lilli

Lemke

Prof. Dr. Jan Schildmann ist Internist und Direktor des Institutes für Geschichte und Ethik der Medizin an der MLU Halle-Wittenberg. Forschungsschwerpunkte: Klinische Ethik, Ethik der Forschung mit Menschen, Norm und Empirie in der Medizinethik.

Dr. Florian Bruns ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Geschichte und Ethik der Medizin an der MLU Halle-Wittenberg. Zu seinen Forschungsthemen gehören ethische Fragen am Lebensende.

E**MER**GENCY in cinema

Medizin, Ethik & Recht im Film

Eine Veranstaltungsreihe des



Institut für Geschichte
und Ethik der Medizin
Martin-Luther-
Universität
Halle-Wittenberg



Interdisziplinäres Wissenschaftliches Zentrum
MEDIZIN – ETHIK – RECHT

Die Filmreihe „eMERgency in cinema – Medizin, Ethik & Recht im Film“ präsentiert eine Auswahl von Filmen, in denen ethische und rechtliche Fragen im Zusammenhang mit medizinischer Praxis im Zentrum stehen. Expert*innen und Praktiker*innen aus Medizin, Ethik und Recht begleiten die Filmvorführungen mit einer kurzen Einführung und der Möglichkeit eines anschließenden Filmgespräches. Alle Veranstaltungen finden im Luchs.Kino am Zoo statt. Der Eintritt beträgt 7 €/5,50 € ermäßigt.

Weitere Informationen unter:

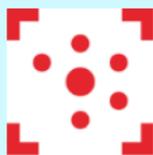
<https://blogs.urz.uni-halle.de/mrecinema>

<https://www.facebook.com/luchskino/>

<http://www.luchskino.de/>



Gefördert durch



Studierendenrat der
Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg

